

Kooperationsvereinbarung



Lernpartner-
schaft

zwischen dem
Ruhrtal-Gymnasium
und der
Volksbank
in Schwerte

Ziele

Das Ruhrtal-Gymnasium und die Volksbank in Schwerte beabsichtigen, auf der Grundlage dieser Vereinbarung eine Lernpartnerschaft aufzubauen, um den Übergang zwischen Schule und Beruf/Studium für beide Seiten effizienter zu gestalten.

Mit dieser Partnerschaft werden folgende Ziele verfolgt:

Die Schülerinnen und Schüler sollen

- die Arbeitswelt „hautnah“ kennen lernen und das Thema "Wirtschaft" konkret umsetzen und erleben
- das Know-how aus dem Bankenwesen in die Fächer und fächerübergreifende Projekte einfließen lassen
- das Know-how und Angebote aus der Schule in der Volksbank nutzen
- eine erste Berufsorientierung erfahren.

Mit dieser Partnerschaft soll ein nachhaltiger Dialog zwischen Schülerinnen, Schülern, Lehrerinnen, Lehrern und Volksbank initiiert werden.

Kurzporträt der Partner

Ruhrtal-Gymnasium

Im Ruhrtal-Gymnasium unterrichten zur Zeit 50 Kolleginnen und Kollegen etwa 780 Schülerinnen und Schüler.

Im Zentrum unserer pädagogischen Arbeit steht die wertorientierte Persönlichkeitsentwicklung junger Menschen. Als Schwerter Schule möchten wir möglichst allen Schülerinnen und Schülern vor Ort gerecht werden. Dieses Ziel wird erreicht durch ein breit gestreutes Fächer- / bzw. Kursangebot und erfährt zusätzlich Unterstützung durch unser Förderkonzept, die Hausaufgabenbetreuung und das Projekt Schüler helfen Schülern.

Die intensive Förderung im naturwissenschaftlichen Bereich (Einrichtung zweier MINT-Klassen ab dem neuen Schuljahr 2008/2009), ein vielfältiges Sprachenangebot (Latein, Englisch, Französisch, Spanisch und Russisch), die Einführung einer Sprachenprofilklasse, eine bewusste Erziehung in den Gesellschaftswissenschaften und die kompetente Ausbildung im musischen Bereich bilden die solide Grundlage für eine Universitäts- und Berufsausbildung. In diesem Kontext baut das RTG bewusst auf Partner im außerschulischen Bereich, die einerseits das Wissensspektrum der Schüler erweitern, zum anderen die Unterstützung bieten für eine Berufswahl oder Berufsausbildung.

So besteht ein wesentliches Ziel unserer geplanten Partnerschaft darin, durch gegenseitigen Austausch von Informationen und Erfahrungen den lebendigen Dialog zwischen Bildungs- und Wirtschaftssystemen zu fördern und zu intensivieren.

Ansprechpartner innerhalb der Lernpartnerschaft

Ruhrtal-Gymnasium Schwerte, Wittekindstr. 6, 58239 Schwerte

Sabine Höher (Koordinierung Schule- Wirtschaft)

☎ 02304-17210 o. 02304-952365

✉ s-hoeher@versanet.de

Volksbank Schwerte/Zweigniederlassung der Dortmunder Volksbank eG

Seit über 100 Jahren ist die Dortmunder Volksbank ein starker Finanzpartner in den Regionen Dortmund, Unna, Castrop-Rauxel und Schwerte. Gegründet wurde die Bank im Jahre 1899 von Handwerkern und Gewerbetreibenden. Heute gehört die Volksbank mit ihren 63 Zweigstellen zu den größten Genossenschaftsbanken Deutschlands und bildet die Berufe Bankkauffrau /-mann sowie bei Bedarf Informatikkauffrau /-mann aus.

Die Volksbank Schwerte ist seit dem Jahr 2004 eine Zweigniederlassung der Dortmunder Volksbank. In 4 Zweigstellen und der Hauptstelle werden hier insgesamt 14.900 Kunden von 35 Mitarbeitern betreut.

Als Genossenschaftsbank sind wir rechtlich und wirtschaftlich selbständig. Durch unsere Nähe zu den Menschen und zum Markt sind wir eng verbunden mit der Region.

Ansprechpartner innerhalb der Lernpartnerschaft

Detlev Reinecke

- Niederlassungsleitung –

☎ 02304-1000-111

✉ detlev.reinecke@dovoba.de

Sabine Tesch

- Filialleitung –

☎ 02304-1000-115

✉ sabine.tesch@dovoba.de

Ansprechpartnerin der Koordinierungsstelle Übergang Schule-Beruf

Gisela Mendel

Kultur- und Weiterbildungsbetrieb der

Stadt Schwerte

Hagener Str. 7

58239 Schwerte

☎ 0 23 04/104-831

✉ gisela.mendel@kuwebe.de

Ansprechpartner

IHK zu Dortmund

Projektkoordination Schulpartnerschaften

Heinrich Schlep

Märkische Straße 120, 44141 Dortmund

☎ 0231/5417 304

✉ h.schlep@dortmund.ihk.de

Rahmen

- a. Grundlage der gemeinsamen Aktivitäten sind die Bestimmungen und Richtlinien für die Schulen des Landes Nordrhein-Westfalen sowie die Betriebsordnung und sonstige, die geplanten Aktivitäten erfassende Festlegungen des Unternehmens.
- b. Die in der Anlage festgehaltenen Kooperationsaktivitäten haben - unabhängig vom formulierten Verbindlichkeitsgrad und entsprechend dem experimentellen Charakter des Vorhabens - den Stellenwert von Absichtserklärungen.

Die genannten AnsprechpartnerInnen werden versuchen, die festgehaltenen Ideen sukzessive zu realisieren. Ein Rechtsanspruch auf Erfüllung besteht für keine der beiden Seiten.

- c. Die Laufzeit für diese Vereinbarung beträgt ein Jahr, beginnend mit dem Datum der Unterzeichnung. Sie verlängert sich jeweils um ein weiteres Jahr, wenn keine neuen Vereinbarungen getroffen werden. Sie kann von beiden Seiten ohne die Wahrung von Fristen gekündigt werden.
- d. Zwischen den Vereinbarungspartnern besteht Einigkeit, dass diese und die in der Anlage getroffenen Vereinbarungen auf eine langfristige Kooperationsentwicklung ausgerichtet sind. Nach jeweils einem Kooperationsabschnitt werden die Partner ihre Erfahrungen austauschen und die Vereinbarung einvernehmlich modifizieren und optimieren.
- e. Die Aktivitäten sollen Bestandteil der schulinternen Lehrpläne bzw. sonstiger zum Schulprogramm gehörender Aktivitäten des Ruhrtal-Gymnasiums sein.
- f. Angestrebt wird eine Kooperation mit regelmäßig stattfindenden Veranstaltungen im Jahr.
- g. Weitere Vereinbarungen. Die Partner sind frei, weitere über die schulbezogenen Aktivitäten hinausgehende Abmachungen zu treffen.

Geplante Aktivitäten

- a. Das Ruhrtal-Gymnasium und die Volksbank in Schwerte haben gemeinsame Aktivitäten vereinbart, die in der Anlage zum Vereinbarungsrahmen festgeschrieben sind.
- b. Die Anlage ist Bestandteil der Kooperationsvereinbarung.

Schwerte, den 04.11.2008

Volksbank Schwerte

Ruhrtal-Gymnasium

Detlev Reinecke

Bankdirektor

Carla Rothe

Schulleiterin

Anlage: Maßnahmenplan

Nr.	Fach	Maßnahme	Zeitraumen	Datum	Voraussetzung	verantwortlich
1	Mathematik/ Wirtschaft	Informationsveranstaltung mit Besichtigung für den Differenzierungskurs der Stufe 10 in den Räumen der Volksbank Schwerte	Ca 2 Std.	13.10.2008	o.A.	Hr. Reinecke/ Hr.Floegel/ Hr. Jäger - Hr. Göckmann
2	übergeordnet	Vorstellen des Kooperationspartners, Möglichkeiten des Austausches z.B. in einer Lehrerkonferenz oder an einem pädagogischen Tag	1 Stunde	Nächste Lehrerkonferenz	o.A.	Hr.Reinecke/ Hr. Floegel/ Hr. Jäger Fr. Höher
3	übergeordnet	Vorstellung des Kooperationspartners auf den entsprechenden Elternabenden der Jahrgänge 8 -11	Nach Absprache	2009 2. Halbjahr		Hr. Reinecke/ Fr. Höher
4	Fächerübergreifend	Schüler – Betriebspraktikum der Jahrgangsstufe 10; Auswahl an SchülerInnen begrenzt; Betreuung	2 Wochen	16.2.09 -27.02.09		Hr. Reinecke/ Hr. Floegel/ Hr. Jäger - Frau Knäpper/Frau Höher
5	Fächerübergreifend	Bewerbungsgespräche für den 12. Jahrgang	2.Schul- halbjahr 2009			
6	Sozialwissenschaften	Unterstützung bei der Erstellung einer Facharbeit im Grundkurs Sozialwissenschaften in der Jahrgangsstufe 12	Nach Bedarf	Nach Absprache		Vertreter Volksbank/ Fachlehrer des Grundkurses
7	Wirtschaft/ Mathematik Klassen 8/9	Unterrichtsbegleitend: - lineare Optimierung - Bankwesen → Excel Bankwesen - Wachstumsformen → Software Sichtweise: lebenspraktisch und wirtschaftlich	Nach Absprache über das Schuljahr verteilt	2. Halbjahr 2009/ 1. Halbjahr 2009/ 2010		
8	Wirtschaft/ Mathematik	Unterstützung des Aufbaus einer Juniorfirma (Organisation von Kindergeburtstagen, ...)				
9	übergeordnet	Unterstützung durch RTG- SchülerInnen bei Veranstaltungen der Volksbank, z.B. Garderobe,...	Nach Absprache	Nach Absprache/ nach Bedarf		Hr. Reinecke / Fr. Höher
10	Mathematik/ Wirtschaft/ Sozialwissenschaften	Schülerinnen und Schüler geben ein feedback über Angebote, Produkte für Jugendliche, z.B. in Form einer Umfrage (Wie kommen Briefe oder „Geschenke“ bei den jugendlichen Kunden an?)	n.n.	2009 2. Schulhalbjahr		Hr. Reinecke / Fachlehrer RTG
11	übergeordnet	Darstellung der Kooperation nach außen über Homepage und z.B. Poster		Ab sofort		Kooperationspartner

Weitere Maßnahmen werden geplant.